

wir haben aufgehört korrupten politikern zu vertrauen. wir sind der ansicht, dass es sich bei ihnen nicht um sogenannte schwarze schafe handelt, sondern dass sie vielmehr die austauschbare spitze eines systems darstellen, eines eisberges, der sich aus korrumpierter macht konstituiert und jetzt unaufhörlich schmelzen möchte weil wir ihm von nun an mit dem feuer unseres herzens begegnen. wir schmelzen den eisberg, den handlangern des systems, die ausschliesslich an machtmximierung interessiert sind, die um ihren reichum zu vergrößern vor nichts zurückschrecken, denen das geld immer alle mittel heiligt, vertrauen wir nicht mehr. ein vor allem in elitären kreisen weitverbreiteter soziopathischer empathiemangel, stellt eine mögliche grundlage für das scheitern aktueller politischer repräsentation dar. die, die uns vertreten sollten, vertreten uns nicht, sie orientieren ihre handlungen, wie herausgerissen aus jedem größeren kontext, am eigeninteresse und das verunmöglicht, dass sie etwas anderes als eben dieses und damit immer nur sich selbst vertreten, niemals uns. wir sind das mittel und das geld heiligt unsere ausbeutung. das erschreckt uns. uns erschreckt, dass die, die uns vertreten sollten, systematisch das allgemeininteresse ihrem eigeninteresse unterordnen. dass sie profit machen auf unsere kosten macht uns arm, das macht uns traurig, das macht uns nachdenken, das empört uns, das vereint uns, und zusammen können wir alles. wir wollen unser leben in unsere eigenen hände nehmen.

15. oktober weltweiter aktionstag - Vorbereitungstreffen jeden Donnerstag 19:00 Uhr, Altes AKH, Hof 2
<http://about.me/vienna15o> vienna15o@gmail.com

wir haben aufgehört korrupten politikern zu vertrauen. wir sind der ansicht, dass es sich bei ihnen nicht um sogenannte schwarze schafe handelt, sondern dass sie vielmehr die austauschbare spitze eines systems darstellen, eines eisberges, der sich aus korrumpierter macht konstituiert und jetzt unaufhörlich schmelzen möchte weil wir ihm von nun an mit dem feuer unseres herzens begegnen. wir schmelzen den eisberg, den handlangern des systems, die ausschliesslich an machtmximierung interessiert sind, die um ihren reichum zu vergrößern vor nichts zurückschrecken, denen das geld immer alle mittel heiligt, vertrauen wir nicht mehr. ein vor allem in elitären kreisen weitverbreiteter soziopathischer empathiemangel, stellt eine mögliche grundlage für das scheitern aktueller politischer repräsentation dar. die, die uns vertreten sollten, vertreten uns nicht, sie orientieren ihre handlungen, wie herausgerissen aus jedem größeren kontext, am eigeninteresse und das verunmöglicht, dass sie etwas anderes als eben dieses und damit immer nur sich selbst vertreten, niemals uns. wir sind das mittel und das geld heiligt unsere ausbeutung. das erschreckt uns. uns erschreckt, dass die, die uns vertreten sollten, systematisch das allgemeininteresse ihrem eigeninteresse unterordnen. dass sie profit machen auf unsere kosten macht uns arm, das macht uns traurig, das macht uns nachdenken, das empört uns, das vereint uns, und zusammen können wir alles. wir wollen unser leben in unsere eigenen hände nehmen.

15. oktober weltweiter aktionstag - Vorbereitungstreffen jeden Donnerstag 19:00 Uhr, Altes AKH, Hof 2
<http://about.me/vienna15o> vienna15o@gmail.com

wir haben aufgehört korrupten politikern zu vertrauen. wir sind der ansicht, dass es sich bei ihnen nicht um sogenannte schwarze schafe handelt, sondern dass sie vielmehr die austauschbare spitze eines systems darstellen, eines eisberges, der sich aus korrumpierter macht konstituiert und jetzt unaufhörlich schmelzen möchte weil wir ihm von nun an mit dem feuer unseres herzens begegnen. wir schmelzen den eisberg, den handlangern des systems, die ausschliesslich an machtmximierung interessiert sind, die um ihren reichum zu vergrößern vor nichts zurückschrecken, denen das geld immer alle mittel heiligt, vertrauen wir nicht mehr. ein vor allem in elitären kreisen weitverbreiteter soziopathischer empathiemangel, stellt eine mögliche grundlage für das scheitern aktueller politischer repräsentation dar. die, die uns vertreten sollten, vertreten uns nicht, sie orientieren ihre handlungen, wie herausgerissen aus jedem größeren kontext, am eigeninteresse und das verunmöglicht, dass sie etwas anderes als eben dieses und damit immer nur sich selbst vertreten, niemals uns. wir sind das mittel und das geld heiligt unsere ausbeutung. das erschreckt uns. uns erschreckt, dass die, die uns vertreten sollten, systematisch das allgemeininteresse ihrem eigeninteresse unterordnen. dass sie profit machen auf unsere kosten macht uns arm, das macht uns traurig, das macht uns nachdenken, das empört uns, das vereint uns, und zusammen können wir alles. wir wollen unser leben in unsere eigenen hände nehmen.

15. oktober weltweiter aktionstag - Vorbereitungstreffen jeden Donnerstag 19:00 Uhr, Altes AKH, Hof 2
<http://about.me/vienna15o> vienna15o@gmail.com

